

Tätigkeitsbericht 2024

Ein Überblick über die Arbeit
der Agentur Pflege engagiert



Agentur
Pflege engagiert



Landesseniorenrat
Baden-Württemberg e.V.
Träger der Agentur Pflege engagiert

Inhaltsverzeichnis



Seite 1

Beratung | Information

Seite 3

Öffentlichkeitsarbeit

Seite 5

Ausblick

Beratung | Information

Die Agentur Pflege engagiert bietet ihre allgemeinen Sprechzeiten an drei Tagen in der Woche sowie nach Vereinbarung an. Der Informations- und Beratungsbedarf hat sich bei verschiedenen Akteur*innen wie Initiativen, Trägern, Kommunal- und Landkreisverwaltungen sowie anderen Fachstellen deutlich erhöht, was auf die Öffentlichkeitsarbeit, die unterschiedlichen Modellprojekte und die Entwicklungen vor Ort beruht.

Im Jahr 2024 wurden 112 umfangreiche Beratungsprozesse zur Unterstützungs-Angebote-Verordnung (UstA-VO) und der VwV – ambulante Hilfen durchgeführt. Dies stellt mehr als eine Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr 2023 dar, in dem 55 Beratungsprozesse stattfanden.

Ausführliche Beratungen zur Antragstellung umfassten:

- 2 - 5 Telefonate (30 - 120 Minuten Dauer)
- 2 - 8 E-Mail-Korrespondenzen, in Ausnahmefällen bis zu 20 E-Mail-Kontakte pro Initiative
- Beratungen für kleine Gruppen (2 - 5 Teilnehmer*innen) finden nach Vereinbarung per Videokonferenz statt.

Der Beratungsprozess von der ersten Beratung bis zur Antragstellung dauert in der Regel 6 bis 12 Monate.

Themenschwerpunkte der Beratung

- Aufbau- und Ausbau von Initiativen
- Information und Unterstützung zur Bearbeitung des Antragsformulars
- Konzepterstellung und Qualitätsmaßnahmenbeschreibung
- Kosten- und Finanzierungsplan bei Erstanträgen

- Abgrenzung der förderfähigen Zielgruppe (ambulant und stationär lebende Menschen)
- Basisförderung der Gemeinden (Finanz-, Personal- und Sachleistungen)
- Rechtsform des*der Antragstellers*in
- Formate der „Sonstigen Maßnahmen“ nach § 45 d SGB XI
- Abgrenzung zu Initiativen nach § 45c Abs. 1 Nr. 1 SGBXI
- Fragen zur Anerkennung nach § 45 a SGB XI
- Anfragen zu Bescheiden und Zuweisung der Fördergelder vom Land und Pflegeversicherung
- Unterstützung bei Fragen zu Bescheiden des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration sowie der Regierungspräsidien
- Fragen zu Verwendungsnachweisen

Entwicklungen der Anträge

Im Jahr 2024 konnte ein leichter Anstieg der Antragsstellungen verzeichnet werden. Insgesamt gingen 105 rein kommunal geförderte Anträge ein, was einer Zunahme von 6 Anträgen gegenüber dem Vorjahr entspricht.

- Gesamtzahl der Anträge 2024: 105
- Davon Erstanträge: 17
- Nicht erneuerte Anträge: 11 Träger*innen reichten keinen Folgeantrag ein.

Um die Kontinuität der Antragsstellungen zu fördern, wurden die Träger*innen, die 2023 einen Antrag gestellt, dies aber 2024 versäumt hatten, gezielt angeschrieben. In der Benachrichtigung wurde daraufhin gewiesen, dass kein Folgeantrag eingegangen war.

Die Rückmeldungen der kontaktierten Träger war positiv, so dass diese Initiative zukünftig fortgeführt wird.

§ 45 c Abs. 1, Nr. 2 SGB XI

12 Erstanträge | 83 Folgeanträge

- Besuchsdienst und Krankenhausnachsorge
- Fahrdienst
- Digitale Unterstützung
- Betreute Gruppe
- Information Vorsorgende Papiere
- Wohnberatung
- Seniorennetzwerk

§ 45 d SGB XI

5 Erstanträge | 22 Folgeanträge

Begleitete Selbsthilfegruppe für

- pflegende Angehörige
- Menschen mit Trauer
- Bewohner*innengremium

In Baden-Württemberg hat sich die Förderung von Initiativen und Angeboten für Senior*innen im Jahr 2024 deutlich weiterentwickelt. In 41 der 44 Stadt- und Landkreise werden nun verschiedene Projekte unterstützt. Allerdings gibt es eine ungleiche Verteilung der Angebote zwischen den Kreisen.

Der Aufbau geförderter Initiativen über § 45 d SGB XI – Sonstige Maßnahmen (Mittags-tische, gemeinsame Einkaufsfahrten, Urlaub ohne Koffer usw.) und Seniorennetzwerke mit Landesförderung nach § 45 c Abs. 1 Nr. 2 SGB XI wurden im Jahr 2024 stetig erweitert.



Öffentlichkeitsarbeit

Veranstaltungen

„Begleiten – mobil sein – da sein...“

Regionalgespräch in Pforzheim | 17.04.2024

in Kooperation mit Frau Amorelli, Stadt Pforzheim

- 56 Teilnehmer*innen

Mitwirkende Initiativen

- „Urlaub ohne Koffer“ | Birgit Keyerleber; evang. Kirchenkreis der Stadt Stuttgart
- „FlitzerLE“ | Martina Domansky; Stadt Leinfelden-Echterdingen
- „Offener Mittagstisch“ Andreas Haupt | Gemeinde Wüstenrot

„Miteinander – füreinander; vernetzt für andere da sein“

Regionalgespräch in Freiburg | 01.07.2024

in Kooperation mit Herrn Langrock, Stadt Freiburg und Frau Kröner, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

- 72 Teilnehmer*innen

Mitwirkende Initiativen

- „Haslacher Netz“ | Regina Wielsch, Nachbarschaftswerk Freiburg e.V.
- „ansprechBAAR Mittagstisch“ | Martina Ort, MGH Donaueschingen
- „Begleitetes Wohnen zu Hause - SNW“ | Birgit Umhauer, Bürgertreff Gundelfingen

„Mobil sein und in Kontakt bleiben“

Regionalgespräch in Heidenheim | 19.11.2024

in Kooperation mit Frau Schumann, Landkreis Heidenheim

- 30 Teilnehmer*innen

Mitwirkende Initiativen

- „B.U.S. bewegen, unterhalten, Spaß haben“ | Erika Pauler, Unser Netz Lenningen/Owen e.V.
- „Deinbacher Mittagstisch“ | Christine Wierscher, Deinbacher Netz e.V.
- „UoK- Urlaub ohne Koffer“ | Susanne Liebhardt, Krankenpflegeverein Köngen e.V.

„Nachbarschaften stärken“

Regionaltagungen des Landesseniorenrats

in allen vier Regierungsbezirken | Lahr, Blaubere, Waiblingen, Sinsheim

Die Agentur Pflege engagiert gestaltete einen Workshop zum Thema „Förderliche Rahmenbedingungen für ehrenamtlich Engagierte“

Kreistagungen der Seniorenräte

in Dietenheim/Alb-Donau-Kreis und Ottersweier/Landkreis Rastatt.

Netzwerkarbeit

Die Teilnahme an **Vernetzungstreffen der Akteur*innen der Förderlinie Quartier 2030** bot die Gelegenheit, die Aufgaben und die Funktion der Agentur Pflege engagiert bekannt zu machen und Kontakte zu knüpfen. Daraus ergaben sich zwei Austauschtreffen mit allen Beratungsstellen - Gemeinsames Kommunales Kompetenzzentrum Quartiersentwicklung, Fach- und Koordinierungsstelle Unterstützungsangebote und Agentur Pflege engagiert.

Darüber hinaus wurde die Zusammenarbeit zwischen der Agentur Pflege engagiert und den **Verbänden der Diakonie und Caritas in Baden-Württemberg** intensiviert.

Das **Netzwerk „Kliniknachsorge“** wurde von der Agentur Pflege engagiert gegründet, um Initiativen und Träger*innen zu vernetzen und Interessierte zusammen zu bringen. Das Netzwerk trifft sich zweimal im Jahr in Form von Online-Austauschen. Es wurden aufgrund dieses Netzwerks bereits neue Anträge gestellt.

Projektarbeit

Das Modellprojekt **„Vernetzung und Unterstützung von Seniorennetzwerken in Baden-Württemberg“** wird von der Agentur Pflege engagiert unterstützt.

Die Agentur Pflege engagiert ist zudem beratendes Mitglied im Beirat des Modellprojekts **„Weiterentwicklung der organisierten Einzelhelfer*innen im Vor- und Umfeld von Pflege“** in Baden-Württemberg durch das Kuratorium Deutscher Altershilfe.

Website

Im vergangenen Jahr wurde die Website der Agentur Pflege engagiert vollständig überarbeitet und neu gestaltet. Der neue Webauftritt wurde mit einem klaren Fokus auf Benutzerfreundlichkeit und intuitive Navigation konzipiert.

Die neue Website basiert auf modernen Web-Technologien, die eine schnellere Ladezeit und verbesserte Mobiloptimierung gewährleisten. Darüber hinaus wurde bereits ein Template für die Umsetzung der Barrierefreiheit eingeführt.

Newsletter

Zudem wurde die Integration eines Newsletters über die Website der Agentur Pflege engagiert mitgedacht. Der Newsletter ist in Rubriken unterteilt, um ein strukturiertes Leseerlebnis zu generieren. Auf der Website kann auch das Newsletter-Archiv aufgerufen werden.



Ausblick

Beratung, Information und Vernetzung

Die Agentur Pflege engagiert setzt ihre umfassende Arbeit im Jahr 2025 mit Engagement und Vielseitigkeit fort. Im Mittelpunkt stehen Beratung, Information und Vernetzung auf verschiedenen Ebenen.

Regionalgespräche

Die Agentur plant vier Regionalgespräche in Ravensburg, Böblingen, Ortenau und Rastatt, um den lokalen Austausch zu fördern. Als kompetente Ansprechpartnerin steht sie Mitarbeiter*innen von Landkreisen, Städten, Gemeinden und Regierungspräsidien mit Fachberatung zur Seite. Diese Unterstützung erfolgt sowohl vor Ort als auch online, um maximale Flexibilität zu gewährleisten.

Selbsthilfe in der Pflege

Ein besonderer Fokus liegt auf der Weiterentwicklung der Selbsthilfe in der Pflege, wobei „Sonstige Maßnahmen“ im Vordergrund stehen. Parallel dazu verfolgt die Agentur den Fortschritt im Bereich Ehrenamt in der Pflege, mit Schwerpunkt auf „Seniorennetzwerke“.

Quartier 2030

Die Agentur Pflege engagiert beteiligt sich weiterhin aktiv an der Vernetzungsarbeit zur Quartiersentwicklung im Rahmen von „Quartier 2030“ und wirkt an entsprechenden Fachtagen mit.

Verbreitung von Wissen und Best Practices

Darüber hinaus steht die Agentur für Präsentationen zur Verfügung und beteiligt sich auf Anfrage an Konferenzen und Veranstaltungen. Sie trägt so zur Verbreitung von Wissen und Best Practices bei.

Projektbeschreibungen für Förderanträge

Die Agentur nimmt an den Sitzungen des Koordinierungsausschusses teil und ist verantwortlich für die Vorbereitung und Erstellung von Projektbeschreibungen für Förderanträge nach § 45 c Abs 1 Nr. 2 SGB XI und § 45 d SGB XI.

Öffentlichkeitsarbeit

Die inhaltliche Pflege der Website der Agentur Pflege engagiert, einschließlich des Newsletters, gewährleistet eine kontinuierliche digitale Präsenz.

Herausgeber



Agentur Pflege engagiert

c/o Landesseniorenrat
Baden-Württemberg e.V.
Kriegerstraße 3
70191 Stuttgart

Telefon: 0162 - 63 26 318

E-Mail: info@pflege-engagiert.de

Internet: www.pflege-engagiert.de

Bleiben Sie informiert:

Newsletter



Facebook



Instagram



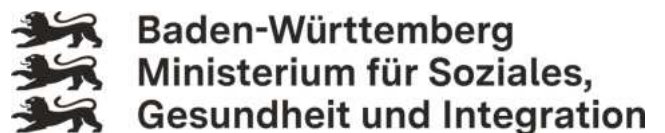
Mastodon



Newsletter



Träger der Agentur Pflege engagiert



Finanziert aus Mitteln des Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg sowie den sozialen und privaten Pflegekassen.